Ressort: News

MEYER Port 4 übernimmt hauptberufliche Feuerwehrkräfte in die Werkfeuerwehr

Neue Herausforderung

Papenburg, 31.01.2022, 15:52 Uhr

GDN - Das die Meyer Werft neben Kreuzfahrtschiffen auch noch andere Möglichkeiten der Fortbildung zu bieten hat, zeige sich nun bei Meyer Port 4. In den vergangenen sechs Monaten wurden Personen ausgebildet die nun Teil der Werkfeuerwehr sind.

MEYER Port 4 beendet den ersten Lehrgang für Werkfeuerwehrkräfte und übernimmt alle neun erfolgreichen Teilnehmer.
„Der Ausbildungserfolg ist auch ein weiterer Meilenstein für MEYER Port 4. Wir haben nun nach weniger als zwei Jahren die Marke von 100 Mitarbeitern bei MEYER Port 4 überschritten“, betonte Betriebsleiter Timo Milbrandt .Auch die erfolgreichen Teilnehmer des zweiten Lehrgangs werden anschließend von MEYER Port 4 übernommen. „Perspektivisch wollen wir auch für andere Unternehmen Werkfeuerwehrkräfte ausbilden. Der Markt dafür ist riesig, denn es fehlen schon heute rund 5000 solcher Fachkräfte in Deutschland. Mit unserem Know-how können wir da perfekt helfen“.

Insgesamt beträgt die Ausbildungsdauer zur B1-Feuerwehrkraft beträgt sechs Monate mit einem anschließenden viermonatigen Einsatzpraktikum. Im Rahmen der Ausbildung werden den künftigen Feuerwehrkräften unter anderem Inhalte und Wissen zu den feuerwehrtechnischen Rechtsgrundlagen, vorbeugendem Brand- und Gefahrenschutz, Einsatzlehre und der Brandbekämpfung vermittelt.
„Ich bin sehr froh, dass wir das Werkfeuerwehr-Team nun um 9 sehr gut ausgebildete Frauen und Männer erweitern. Sie kennen das Werftgelände bereits, sodass wir den Brandschutz weiter erhöhen“, so Ralph Keipp, Leiter der Werkfeuerwehr von MEYER Port 4.

Insgesamt beträgt die Ausbildungsdauer zur B1-Feuerwehrkraft beträgt sechs Monate mit einem anschließenden viermonatigen Einsatzpraktikum. Im Rahmen der Ausbildung werden den künftigen Feuerwehrkräften unter anderem Inhalte und Wissen zu den feuerwehrtechnischen Rechtsgrundlagen, vorbeugendem Brand- und Gefahrenschutz, Einsatzlehre und der Brandbekämpfung vermittelt.
„Ich bin sehr froh, dass wir das Werkfeuerwehr-Team nun um 9 sehr gut ausgebildete Frauen und Männer erweitern. Sie kennen das Werftgelände bereits, sodass wir den Brandschutz weiter erhöhen“, so Ralph Keipp, Leiter der Werkfeuerwehr von MEYER Port 4.

In Absprache mit den Behörden möchte das Feuerwehrausbildungszentrum zukünftig interessierten Bewerbern die B1-Ausbildung nach der Verordnung über die Ausbildung und Prüfung für die Laufbahnen der Fachrichtung Feuerwehr (APVOFeu) Niedersachsen anbieten.
MEYER Port 4 hat mehrere hunderttausend Euro in modernste Ausrüstungen und Anlagen investiert. Dazu gehört eine Atemschutzübungsstrecke, eine Anlage für die Realbrandausbildung und ein weiteres Löschfahrzeug. Mit diesen Anlagen bietet die neue Werkfeuerwehrschule besondere, sehr seltene und herausragende Möglichkeiten bei der Ausbildung neuer Feuerwehrkräfte.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-123908/-meyer-port-4-uebernimmt-hauptberufliche-feuerwehrkraefte-in-die-werkfeuerwehr.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Dieter Theisen

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Dieter Theisen

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619